



Mit großem Ensemble zeigen der Theaterverein Moischt und Kinder aus dem Tanzstudio „Fiasko“ das Märchen „Kalif Storch“.

Foto: Nicolas Koch

## Der Magier Mizra will die Macht im Land an sich reißen

### Theaterverein Moischt und Tanzstudio „Fiasko“ zeigen das Hauff-Märchen „Kalif Storch“

von Nicolas Koch

**Moischt.** Am Wochenende präsentiert der Theaterverein Moischt in Zusammenarbeit mit Kindern aus dem Tanzstudio „Fiasko“ das Theaterstück „Kalif Storch“ in der Mehrzweckhalle in Moischt.

Unter der Regie von Andrea Aldag, Inhaberin des Tanzstudios, präsentieren

die Darsteller ein abwechslungsreiches Theaterstück aus der geheimnisvollen Welt des fernen Orients.

Nach den erfolgreichen Aufführungen der vergangenen Jahre zeigt der Verein dieses Jahr, in Anlehnung an das gleichnamige Märchen von Hauff, das in Eigenarbeit für die Bühne aufbereitete Stück „Kalif Storch“. Liebevoll gestaltete Kostüme und ein aufwändig ausgear-

beitetes Bühnenbild sorgen für das Ambiente. Der böse Magier Mizra verwandelt den Kalifen von Bagdad und seinen treuen Freund, den immer ängstlichen Großwesir Mansor, in Störche, um selber das Land regieren zu können.

In Tiergestalt müssen die beiden allerlei Abenteuer bestehen. Ob sie es am Ende schaffen, den Thron zurückzuerobern und ihrem Widersacher das

Handwerk zu legen, können die Zuschauer in den Vorstellungen am Wochenende erfahren.

Freitag Vormittag wird das Stück für Schulklassen aufgeführt, am Samstag folgen zwei weitere Vorstellungen.

■ Karten sind noch zu haben für die 11.45 Uhr-Vorstellung am Freitag und den 16-Uhr-Termin am Samstag unter der Rufnummer 06424/70285.

# Marburg und Umland



**Kalif Storch:** Unterstützt von den Kindern der Tanzgruppe des „Studio Fiasko“ hat der Theaterverein Moischt am Wochenende das Märchen „Kalif Storch“ von Wilhelm Hauff auf die Bühne gebracht. Bevor am Samstag die offiziellen Vorstellungen vor zahlendem Publikum stattfanden, kamen bereits am Freitag die Kinder mehrerer Kindergärten und Grundschulen in den Genuss des farbenfrohen Spektakels. Drei Vorstellungen gab das Ensemble für die Kinder aus dem Ebsdorfergrund, Marburg und Cölbe, und jedes Mal war die Begeisterung im Publikum groß, wie

unser Foto vom Einzug des Großwesirs (Heike Werner) zeigt. Das Märchen, das Andrea Aldag in Szene gesetzt hat, erzählt die Geschichte eines Kalifen und seines Wesirs, die von einem bösen Magier mit einem Zauberpulver in Störche verwandelt werden. Aber wie in fast jedem Märchen gibt es ein Happy End. Gemeinsam mit einer Prinzessin, die durch einen Zauber in eine Eule verwandelt worden ist, gelingt dem Kalifen die Rückverwandlung, der Zauberer wird bestraft, Kalif und Prinzessin leben glücklich zusammen, und wenn sie nicht gestorben sind.

(kse/Foto: Krause)



„Bagdad sucht den Superstorch“ hieß es in einer Szene des Theaterstücks „Kalif Storch“.

Foto: Eva Seyer

## Kalif Storch landet in Moischt

von Sabine Nagel-Horn

**Moischt.** Am Freitag hatte das Märchenstück „Kalif Storch“ Premiere im Bürgerhaus Moischt. Der Saal war voll besetzt mit Kindern und Eltern, die die spannende und oft auch sehr komische Geschichte des Kalifen verfolgten, der sich freiwillig in einen Storch verwandelt und dann den Weg zurück in seine menschliche Form nicht mehr findet.

Für Gelächter sorgte zum Beispiel die Szene, in welcher der verwandelte Kalif und sein ebenfalls verwandelter Großwesir Zeugen einer skurrilen Szene werden: Störche bereiten sich auf die Casting-Show „Bagdad sucht den Superstorch“ vor. Am Ende schaffen es die Verwandelten, mit Hilfe des Zauberwortes „Mutabor“ wieder zu Menschen zu werden. Nicht nur Kalif und Großwesir, auch die kleinen Zuschauer sind erleichtert und spenden den Schauspielern und der Regisseurin Andrea Alda begeisterten Applaus.

Das Stück ist an diesem Samstag um 16 Uhr noch einmal im Bürgerhaus Moischt zu sehen.

Karten gibt es unter der Rufnummer 0 64 24 / 70285.



Der böse Zauberer (gespielt von Andrea Aldag) hat sich zum neuen Kalifen von Bagdad machen lassen. (Foto: Kutsch)

# „Kalif Storch“ kommt auf die Bühne

Moischer Laienschauspieler laden ein

Marburg-Moischt (pat). Die Theatergruppe Moischt bringt heute und morgen (15. und 16. Februar) das Märchen „Kalif Storch“ auf die Bühne. Das Stück will Kinder ebenso wie Erwachsene ansprechen.

Die Moischer Laienschauspieler präsentieren das Stück mit bunten orientalischen Kostümen, knappe Bauchtanzkleidern, farbenfrohen Kulissen und arabischer Musik. Auf die Bühne gebracht wird „Kalif Storch“ von der Theatergruppe Moischt, die inzwischen dem Theaterverein angehört. Spielleiterin ist Andrea Aldag. „Jeder spielt die Rolle aus sich heraus. Wenn wir das Gefühl hatten, so ist es gut, dann haben wir erst Texte und Regieanweisungen im Drehbuch festgehalten“, erzählte Aldag über die

Vorbereitungen. Unterstützt werden die zehn Schauspielerinnen und ein Schauspieler bei ihrer Aufführung von etwa 40 Kindern.

## ■ Akteure sorgen für Kostüme

Sie tanzen und spielen in Nebenrollen Schmetterlinge, Bienen, Blumen und Frösche. Die Kulissen baut Reinhard Herwig, der Schwager von Spielleiterin Aldag. Für ihre Kostüme sorgen die Schauspieler selbst.

Heute zeigt die Theatergruppe mehrere Aufführungen des Stücks in der Schule und im Kindergarten. Am Samstag, 16. Februar, finden dann ab 18 Uhr und ab 20 Uhr Abendvorstellungen im Bürgerhaus statt. Der Eintritt kostet drei Euro.